



Mitteilungsblatt

für die Bistumsregion Deutschfreiburg

Juni 2022

PFINGSTNOVENE 2022 gemeinsam in verschiedenen Sprachen Frieden. Flucht. Heimat.



Gebet um den Heiligen Geist (2022)

Komm, Geist des Friedens,
entwaffe die Herzen der
Gewalttätigen.

Komm, Geist der Versöhnung,
befreie die Streitenden aus
ihren Konflikten.

Komm, Geist der Feuersglut,
läutere die Gedanken der
Verhärteten.

Komm, Geist der Hoffnung,
begleite die Flüchtenden auf
ihrem Weg.

Komm, Geist des Trostes, lindere
den Schmerz der Trauernden.

Komm, Geist der Geborgenheit,
bereite eine Heimat in der Frem-
de.

Komm, Geist der Wahrheit,
schenke Worte voller Kraft.

Komm, Geist der Liebe, öffne un-
ser Herz und unsere Hände.

Komm, Heiliger Geist!

Quelle: [liturgisches Institut der deutschsprachigen Schweiz](#)

Willkommenstag für neue Mitarbeitende

Am 7. September 2022 werden alle neuen Mitarbeitenden, die in den letzten zwei Jahren eingestellt wurden offiziell begrüsst.

Wir freuen uns, unseren neuen Kolleginnen und Kollegen unsere lebendige Bistumsregion vorstellen zu dürfen. Bei dieser Gelegenheit werden sie auch Gelegenheit haben, erste persönliche Kontakte mit Personen im Haus der Diözese zu knüpfen.

Ein kleiner Einblick in das Programm:

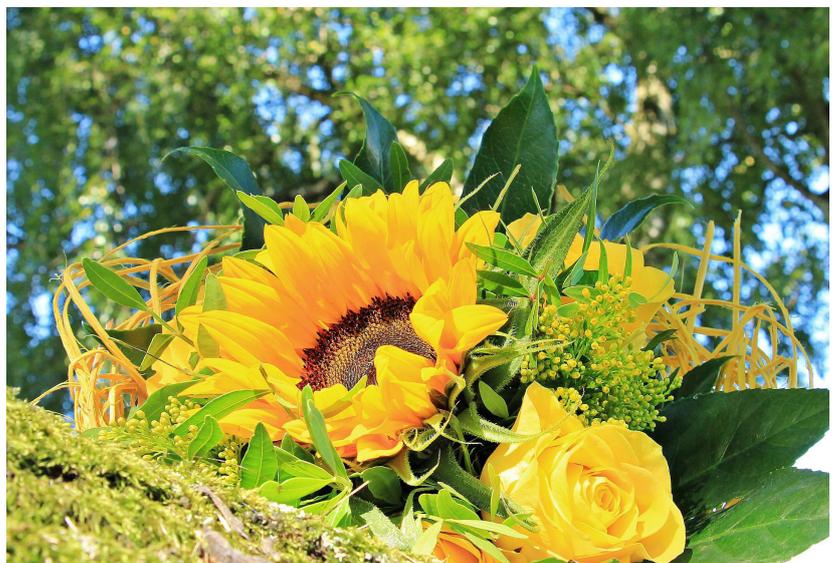
- Einführung in die Organisation und die Strukturen der Kirche, sowohl auf kirchlicher wie auf staatskirchenrechtlicher Seite
- Vorstellen der Fachstellen
- Kontakt zur Verwaltung der kantonalen Körperschaft
- Besichtigung der Lokalitäten im Haus der Diözese
- Gemeinsames Mittagsgebet und Mittagessen
- Besuch des bischöflichen Ordinariats



Geburtstage

**Herzlichen
Glückwunsch zum
Geburtstag!**

**Moritz Boschung kann
am 29.6. seinen 95.
Ehrentag feiern!**



Pilger-Maibummel Fachstellen



Am Dienstag, 10. Mai trafen sich die Fachstellenleitenden der Bistumsregion Deutschfreiburg zu einem Pilger-Maibummel.

Bei schönstem Wetter machte sich die Gruppe gemeinsam vom Haus der Diözese auf den Weg zur Notre Dame de Bourguillon, wo wir uns zu einer Andacht einfanden.



Tierische Unterstützung war auch dabei.



Ausgehend von der Evangeliumserzählung der Emmaus-Jünger (Lk 24,13-35) wurden verschiedene Pilgeretappen zurückgelegt, die je unterschiedlichen Fragestellungen gewidmet waren. Kathrin Staniul-Stucky hatte Impulse und Fragestellungen auf dem Hintergrund des synodalen Prozesses und des Evangeliumstexts, in dem es um die Weggemeinschaft (gr. syn-odos, dt. zusammen-Weg) mit dem Auferstandenen geht, vorbereitet. Der synodale Prozess in der Bistumsregion Deutschfreiburg wird von der Fachstelle Bildung und Begleitung begleitet.

Maibummel Fachstellen

Etappe 1: Gemeinsam unterwegs sein und miteinander reden

Welche Kooperationen sind wir Fachstellen bereits miteinander und mit anderen Partnern eingegangen?

Welche Kooperationen streben wir untereinander und mit unseren Partnern an?

Etappe 2: Offen sein für einen Fremden

Wie zugänglich sind wir Fachstellen für diejenigen, die uns "fremd" sind/erscheinen?

Welche Angebote können unsere Fachstellen schaffen, damit sich Randgruppen und Minderheiten (mehr) wahrgenommen und gehört fühlen (z.B. LGBTQI+ ; geschiedene Wiederverheiratete; sozial ausgegrenzte und in Armut lebende Personen etc)?

Etappe 3: Die Schrift deuten

Welchen Platz nimmt die Bibel/Frohbotschaft in unseren Angeboten ein?

Was in unserer Arbeit scheint uns im Widerspruch mit der Frohbotschaft zu stehen?

Etappe 4: Sich gemeinsam einlassen auf Gottes Gegenwart

Welche Begegnungen, Strukturen, Traditionen, Rahmenbedingungen etc. sind für unsere Arbeit hilfreich?

Welche behindern sie?



Die Fachstellenleitenden haben gute Ansätze ausgearbeitet und hoffen, dass einiges auch umsetzbar sein wird.

Eine sehr bereichernde Wanderung!

v.l. n. r.:

Kathrin Staniul-Stucky, Marianne Pohl-Henzen, Petra Perler, Matthias Willauer-Honegger, Tanja Brayenovitch, Ruth Heckelsmüller, Monika Dillier

Konsultationsprozess Ergebnisse Deutschfreiburg

Am 18. Mai luden Frau Marianne Pohl-Henzen, bischöfliche Delegierte, und die Fachstelle Bildung und Begleitung in die Freiburger Kirche St. Paul zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung ein.



Rund 40 Personen waren der Einladung gefolgt, um einen profunden Einblick in die Deutschfreiburger Ergebnisse der Konsultationsphase zum weltweiten synodalen Prozess und den Erhebungsmethoden zu erhalten.

Frau Noelia Yuste, Projektmitarbeiterin für den synodalen Prozess in Deutschfreiburg, gelang es, während 30 Minuten die Anliegen, Fragen, Kritiken und Forderungen der Deutschfreiburger/innen zu präsentieren, die sich zwischen November 2021 und Februar 2022 am Konsultationsprozess der Bistumsregion Deutschfreiburg beteiligt hatten.



Konsultationsprozess Ergebnisse Deutschfreiburg

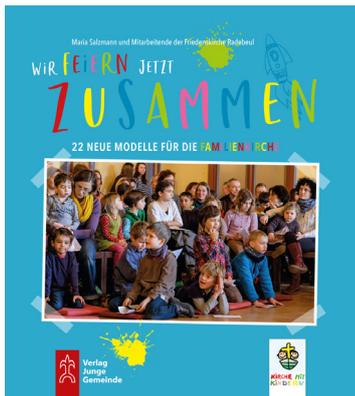
Danach ging es um das Ausloten von Handlungsspielräumen: Welche im Konsultationsprozess erkannten Herausforderungen und Anliegen lassen sich lokal lösen und welche Handlungsspielräume sind aktuell auf weltkirchlicher Ebene zu verorten?



Der Theologe und Bibelwissenschaftler Markus Lau ordnete die zahlreichen Reaktionen aus dem Publikum ein, welche anschliessend elektronisch zur Verfügung gestellt wurden.

Fachstellenleiterin Kathrin Staniul-Stucky gab abschliessend Einblick in einige Projekte, die den herbeigewünschten innerkirchlichen Kulturwandel in Deutschfreiburg vorantreiben sollen, wie zum Beispiel der im Entstehen begriffene Verhaltenskodex für alle seelsorgerlich und katechetisch tätigen Personen der Bistumsregion sowie ein für Herbst 2024 vorgesehener Kirchentag, der Ausdruck einer lokal synodal gelebten Kirche sein soll.

*Kathrin Staniul-Stucky
Fachstellenleiterin Bildung und Begleitung*



Wir feiern jetzt zusammen - 22 Modelle für die Familienkirche

Im Mittelpunkt steht meist eine biblische Geschichte, die erzählt wird – begleitet von einem pantomimischen Spiel und einem Themenlied. Darum rahmt sich eine einfache und immer gleiche Liturgie, sozusagen „barrierefrei“. Die Gottesdienste sind bewusst kurz (30 Minuten). Ein wichtiges Element ist jeweils das anschließende „Kirchencafé“ als Möglichkeit zum zwanglosen Treff und Gespräch. Diese Kombination ist ein Erfolgsmodell und spricht vor allem junge Familien mit Kindern zwischen 3 und 12 Jahren an. Auch Grosseltern schließen sich dieser Gottesdienstform gerne an. Die jeweilige Szene zur biblischen Geschichte kann schon mit nur einem Vorbereitungstreff eingeübt werden.

Maria Salzmann, Verlag Junge Gemeinde 2021

Die Kraft, die uns verbindet - Pfingsten anders feiern

Der Heilige Geist ist die verbindende und antreibende Kraft im christlichen Glauben. Nicht von ungefähr gilt das Pfingstfest als Geburtstag der Kirche. Diese Kraft des Anfangs, des Neuen durchzieht auch die Gottesdienstmodelle und Ideen dieses Bandes der Anders-Feiern!-Reihe. Ob ein Schwellengottesdienst, der tatsächlich zwischen allen Räumen stattfindet, eine ökumenische Gemeinsamkeiten-Galerie, eine Pfingstwanderung oder die Entdeckung der Geistkraft in der eigenen Biografie die kreativen Vorschläge begeistern für neue Wege in Liturgie und Kirche.

Klaus Vellguth / Judith Lurweg, Herder Verlag 2022



Unterwegs zum Geheimnis - Handbuch der Liturgiepädagogik

Mit Säkularisierung und Traditionsabbruch gehen elementare Fähigkeiten zur Teilnahme an der Liturgie der Kirche verloren. Zugleich wächst seit vielen Jahren die Sehnsucht nach tragenden Riten und neuen Zugängen zum unbegreiflichen Geheimnis Gottes. Vor diesem Hintergrund gibt das interdisziplinäre Handbuch wichtige Anregungen und Unterstützung für das religiöse Lernen in Familie, Kita, Schule und Gemeinde. Theologisch fundiert, erschliesst es die liturgischen Grundvollzüge ebenso wie die Sakramentalien und Sakramente auf innovative Weise. Damit gibt es allen, die heute für liturgische Bildung Verantwortung tragen, ein unverzichtbares Hilfsmittel an die Hand.

M. Langer / A. Redtenbacher / C. Sajak (Hg.), Herder Verlag 2022



Zusammengestellt von:

Andrea Neuhold | Fachreferentin für Religion | DZ, PH Freiburg |

Murtengasse 34, 1700 Freiburg | 026 305 72 37 | andrea.neuhold@edufr.ch

Haustiersegnung



DIMANCHE AU COUVENT DES CORDELIERS DE FRIBOURG

BEGEGNUNGSTAG IM FRANZISKANERKLOSTER FREIBURG

19 juin 2022 / 19. Juni 2022



Messe bilingue avec la participation de la « Maîtrise de Fribourg »

Zweisprachige Messe begleitet von der «Maîtrise de Fribourg»

« Chili con carne », café et gâteaux

«Chili con carne», Kaffee und Kuchen

Petit marché monastique
Kleiner Klostermarkt

Bénédictio des animaux de compagnie
Haustiersegnung

Weitere Programinfos [hier](#)

Ökumenische Erwachsenenbildung Murten Meyriez 2022

Spiritualität - wagen, bedenken, erleben

4. Die Kräfte und Wohltaten der Natur erleben



Silvia Baumung ist schon lange fasziniert davon, was die Natur uns an wohlschmeckenden und Krankheit vorbeugenden Leckereien in Wald, Wies und Flur schenkt.

Im Vully und anderswo ist sie darum oft mit offenen Augen und wachem Geist in der Natur unterwegs. Sie hat eine Heilpraktikerausbildung, sowie eine Basisausbildung Psychotherapie und alternative Heilmethoden. Seit 2003 führt sie regelmässig Kräuter- und Kochkurse durch oder Kurse zur Herstellung von Salben.

Mit ihren Kursen möchte sie Freude und Interesse an der Schönheit und den wertvollen Eigenschaften von Wildpflanzen und Wildkräutern vermitteln.

In ihrem Vortrag erzählt sie von ihrer Begeisterung für die Kräfte in der Natur und ihren wohltuenden Wirkungen auf uns. Und haben sie z.B. schon von der „Grünen Neun“ gehört? Silvia Baumung gibt Kochkurse - z.B. Kochen mit Wildkräutern, ist Naturführerin und wohnt in Praz.

Mittwoch, 15. Juni 2022

19.30 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus Murten, Dt. Kirchgasse 20



Lehrling Kaufmann/frau EFZ-E-Profil (erweiterte Grundbildung)

Die Katholische Kirche im Kanton Freiburg sucht für den Schulbeginn im August 2022 eine/n Auszubildende/n zur/zum Kauffrau/Kaufmann EFZ für ihre kantonale Körperschaft.

Was dich erwartet

- ☑ Während der dreijährigen Ausbildung eignest du dir die schulischen und beruflichen Kenntnisse an, die für den Beruf des Kaufmanns/der Kauffrau erforderlich sind;
- ☑ Diese kaufmännische Tätigkeit wird in den Abteilungen Sekretariat, Buchhaltung und Personalwesen ausgeübt;
- ☑ Zu diesem Zweck findet deine Berufsausbildung bei unserer kantonalen Körperschaft in der Stadt Freiburg statt.

Dein Profil

- ☑ Du hast bereits einige Erfahrung gesammelt;
- ☑ Du hast gute schulische Leistungen erbracht, 1 oder 2 Jahre an der Handelsmittelschule, Fachmittelschule oder am Gymnasium sind von Vorteil;
- ☑ Du bist zweisprachig Deutsch-Französisch mit guten redaktionellen Fähigkeiten;
- ☑ Du hast eine Affinität zu Zahlen und verfügst über ein logisches Denkvermögen;
- ☑ Du schätzt die Arbeit im Team und bist kontaktfreudig;
- ☑ Du arbeitest gerne mit IT-Tools;
- ☑ Motivation, Dynamik und Lernbegierde.

Stellenantritt:

1. September 2022

Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf und Kopien von Diplomen/Zertifikaten richtest Du bitte bis zum **30. Juni 2022** an postulation@cath-fr.ch

Weitere Informationen sind erhältlich bei:

Philippe Fragnière

HR-Verantwortlicher

philippe.fragniere@cath-fr.ch

Fachstelle Bildung und Begleitung

bildung@kath-fr.ch | 026 426 34 85
www.kath-fr.ch

Frauen z'Morge am Di, 7.6.2022, ab 8.30 Uhr in der Kapelle, anschliessend im Bildungszentrum Burgbühl, 1713 St. Antoni. Kosten Frühstück: CHF 14.-; Organisation und Information: marie-pierre.boeni@kath-fr.ch

Sonnenaufgangsspaziergang mit meditativen Texten aus der Bibel am Di, 21.6.2022, 4.30 - 9.00 Uhr morgens. Treffpunkt: katholische Kirche Düdingen; Referent: Dr. Christoph Riedo, Düdingen. Gutes Schuhwerk (vorwiegend Wald- und Feldwege) wird empfohlen, eventuell Taschenlampe mitnehmen.

Ökumenische Erwachsenenbildung Murten / Meyriez 2022

4. Natur - Silvia Baumung: *Die Kräfte und Wohltaten der Natur erleben* am Mi, 15.6.2022, 19.30 Uhr, reformiertes Kirchgemeindehaus Murten, Dt. Kirchgasse 20; weitere Infos: www.pfarrei-murten.ch



Adoray Freiburg

freiburg@adoray.ch
www.adoray.ch/orte/freiburg

Nice Sunday Gottesdienst am Sonntag, 5.6.2022, 19.00-20.00 Uhr, in der Pfarrkirche Schmitten.

Adoray Lobpreisabend Am Sonntag, 12. & 26.6.2022, um 19.30 Uhr in der Hauskapelle des Convict Salesianum, Av. du Moléson 21, 1700 Freiburg.

Kontakt: freiburg@adoray.ch



WABE-Wachen und Begleiten

Seebezirk: 031 505 20 00
Sensebezirk und deutschsprachiger
Saanebezirk: 026 494 01 40

Trauercafé am So, 12.6.2022; 14.30-16.30 Uhr, Café Bijou (ssb Tafers); Das Trauercafé wird von ausgebildeten und erfahrenen Trauerbegleitenden moderiert. Der Eintritt ist frei und erfolgt ohne Voranmeldung

Wallfahrten 2022

Mariazell, 22. bis 26. August 2022:

Diese Reise ist ein Mix aus Geistigem, Kultur und Natur. Bei der Hinfahrt ist unser erstes Ziel der Wallfahrtsort Maria Taferl, hoch über dem Donautal gelegen. Wir dürfen uns auch auf den Besuch der Stiftskirche in der Stadt Melk freuen, ein Weltkulturerbe, welches direkt an der Donau liegt. Einen weiteren Höhepunkt werden wir in Annaberg erleben: die gotische St. Annenwallfahrtskirche. In Mariazell besichtigen wir die Basilika und lassen uns während unseres Aufenthaltes von der Spiritualität dieses Ortes inspirieren. Das Rahmenprogramm führt uns ins Salztal, in eines der grössten Naturschutzgebiete Österreichs sowie in die Romantikstadt Steyr. Die Fahrten zum Traunsee und zum St. Wolfgangsee werden weitere unvergessliche Erlebnisse bieten. Reiseleitung: Berthold Rauber; Priesterliche Begleitung: Pater Thomas Sackmann.

Einsiedeln / Rosenkranzsonntag, 2. Oktober 2022

Organisation sämtlicher Reisen: Horner Reisen; Tel. 026 494 56 56; www.horner-reisen.ch E-Mail: info@horner-reisen.ch

Reiseleitung sämtlicher Reisen:

Berthold Rauber 079 175 31 02; E-Mail: rauber.berthold@rega-sense.ch

